

DIEMELSEE

DIEMELSEE. SG BBP-Gruppe: Am Montag beginnt das Training wieder ab 19 Uhr und Aerobic ab 20 Uhr im DGH Giebringhausen. Interessierte sind willkommen. Die CDU-Fraktion trifft sich am Montag um 20 Uhr in der Feuerwehr Adorf. Interessierte Mitglieder sind eingeladen. Chorgemeinschaft Diemelstal: Die Sänger treffen sich am Sonntag ab 10.30 Uhr auf „Megges Hof“ in Schweinsbühl zur Teilnahme am Hofest des Gemischten Chores Schweinsbühl. Für die Hin- und Rückfahrt werden in den Orten um 10.25 Uhr Fahrgemeinschaften gebildet. Auch Ehefrauen, passive Mitglieder und andere Interessierte sind auf dem Fest willkommen. Sängerkleidung ist nicht erforderlich.

FLECHTDORF. Sportfest auf dem Sportplatz: Fußball-Golf-Turnier für jedermann heute ab 14 Uhr. Keine Altersbegrenzung, vier Spieler je Mannschaft. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Am Sonntag beginnt das Volkswandern um 9.30 Uhr an der Aartalhalle. Die Schützengesellschaft trifft sich am Sonntag um 8.15 Uhr an der Kreuzung zum Schnadegang der historischen Schützengesellschaft in Wirmighausen. Das Abholen am ehemaligen Bundeswehrdepot ist organisiert.

HERINGHAUSEN. Die Gymnastikgruppe „50 plus“ trifft sich am Montag ab 15.30 Uhr im Haus der Begegnung. Neueinsteiger sind willkommen. Der Gottesdienst am Sonntag um 9.30 Uhr wird nicht als Erntedankgottesdienst gefeiert.

RHENEGGE/SUDECK. Der gemeinsame Gemeindegottesdienst findet am Donnerstag, 8. September, um 14.30 Uhr im Gemeinschaftshaus in Rhenegge statt. Bitte Kaffeegedeck, Kaffee und Tee mitbringen.

SCHWEINSBÜHL. Hoffest: Heute um 13 Uhr treffen sich die Männer und um 16 Uhr die Frauen auf Megges Hof zur Erledigung restlicher Arbeiten. Um 20 Uhr ist Chorprobe.

STORMBRUCH. Der Gottesdienst am Sonntag um 10.30 Uhr wird nicht als Erntedankgottesdienst gefeiert.

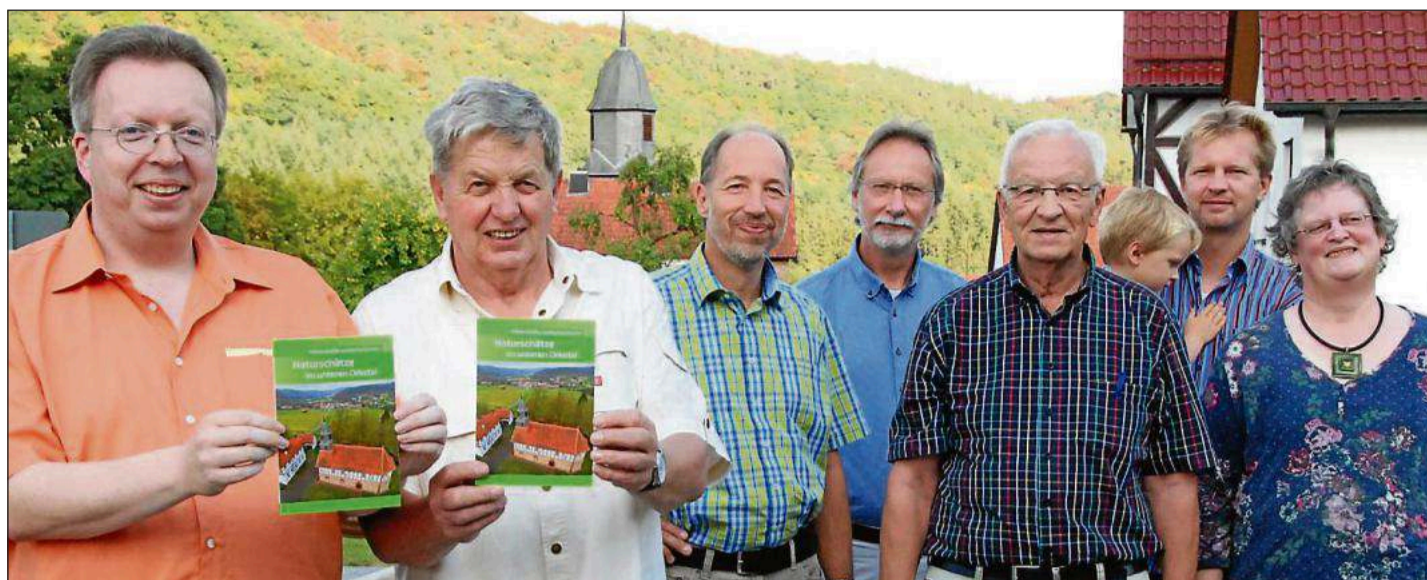
VASBECK. Der Bella-Club trifft sich heute um 19 Uhr und nicht um 18 Uhr in der Schützenstube der Walmehalle. Landfraue und die Seniorenfeuerwehr bieten am 24. September eine Fahrt zum Hesenpark an. Neben vielen Angeboten gibt es an diesem Tag ein Oldtimer-Traktorentreffen. Wer mitfahren möchte, melde sich bis 17. September unter Tel. 284 an.

WIRMIGHAUSEN. Historischer Schützenverein: Zum Grenzbezug am Sonntag wird eingeladen. Das Schützenbataillon tritt um 8 Uhr am Wasser an. Die Schnade beginnt um 8.30 Uhr im Aartal.

HEIZÖLPREISE

WALDECK-FRANKENBERG. Die Brennstoffhändler im Landkreis haben folgende Durchschnittspreise für Heizöl (Euro pro 100 Liter) bei einer Ablassstelle ermittelt:

| Menge | Netto inkl. MwSt. |
|-----------|-------------------|
| bis 500 | 55,00 |
| bis 1000 | 53,00 |
| bis 1500 | 52,00 |
| bis 2500 | 49,50 |
| bis 3500 | 47,00 |
| bis 5500 | 46,00 |
| bis 8500 | 45,50 |
| bis 12500 | 45,00 |



Naturschätze im Orketal entdeckt: Markus Grosche und Wilhelm Breßler stellen das neue Buch des Naturschutzbundes vor. Unterstützung gab es von Achim Frede, Thomas Schmidt, Schriftleiter Wolfgang Lübcke, Jens Freitag und Anita Lorenz. Foto: Demski

Schatzsucher im Orketal

Naturschutzbund stellt neuen Band mit Flora und Fauna aus dem unteren Orketal vor

VON THERESA DEMSKI

VÖHL-ORKE. Sie sind Schatzsucher der besonderen Art. Und sie finden ihre Kostbarkeiten bei Spaziergängen und Arbeitseinsätzen in der Natur: Markus Grosche und Wilhelm Breßler haben am Mittwoch ihr neues Buch „Naturschätze im unteren Orketal“ vorgestellt. Der Band ist in der Reihe „Natur erleben in Waldeck-Frankenberg“ des Naturschutzbundes erschienen.

„Es ist unsere Aufgabe, die Natur für die Nachwelt zu erhalten“, erklärte Breßler in Oberorke, „und wir müssen die Arten über die Zeit retten.“ Diesem Ziel gilt ihr reger Einsatz in der Natur – und als Autoren. Unterstützung gab es von Schriftleiter Wolfgang

Lübcke und den Autoren Achim Frede, Thomas Schmidt, Jens Freitag, Anita Lorenz und den Fotografen Dieter Bark und Manfred Delpho.

Entstanden ist ein bildreicher Band über das untere Orketal. „Dabei wurden Heimat- und Naturkunde miteinander verbunden“, erklärte Lübcke während der Vorstellung. Kein Fachchinesisch, sondern eine verständliche Darstellung hatten sich die Autoren auf die Fahnen geschrieben. Grosche übernahm das Layout.

Nach einem Blick in die Geschichte der Grenzregion laden die Autoren zu einer Reise entlang des naturnahen Flusses ein. Fische und Muscheln, Libellen, Vögel, Reptilien, Amphibien, Heuschrecken und Tagfalter begleiten den Leser.

Schloss Reckenberg wird in dem kleinen Band ebenso ein Kapitel gewidmet wie dem Naturdenkmal Wippold.

„Dank einer Foto-Drohne und Manfred Delpho bietet das Buch auch ungewöhnliche Perspektiven“, erklärte Lübcke. Sowohl ein Blick auf die Mün-

den der Orke in die Eder bei Ederbringhausen als auch viele Detailaufnahmen heimischer Tiere wie dem Eisvogel gehören dazu. **HINTERGRUND**

Der Band ist am Jubiläumssonntag, 11. September, für fünf Euro in Orke erhältlich – danach beim Nabu.

HINTERGRUND

Ehrungen für Achim Frede und Hans Fait

Nach der Buchvorstellung ehrte Wilhelm Breßler treue Mitglieder der Ortsgruppe Vöhl des Naturschutzbundes: Seit 40 Jahren engagieren sich Achim Frede (Basdorf) und Hans Fait (Oberburg) für den Naturschutz.

„Achim Frede beteiligt sich als Biologe und Botaniker an vielen naturkundlichen Wer-

ken“, lobte Breßler, „und gilt als Vorkämpfer für den Nationalpark“. Vor allem die Heuschreckenfauna sei sein Fachgebiet.

Hans Fait sammelte viele Jahre lang Beobachtungsdaten für die Vogelkundlichen Hefte Eder-Orketal, baute Nistkästen und wies kürzlich den seltenen Steinkauz in Oberburg nach. (resa)

Jugendliche drehen Film „Falsches Spiel“

Evangelische Jugend lädt am Montag zur Premiere ins Kino im Willinger Besucherzentrum ein

WILLINGEN. „Falsches Spiel“ heißt der Film, den zehn Jungen und Mädchen der Evangelischen Jugend im Upland gedreht haben. Zur Premiere laden sie am nächsten Montag, 5. September, für 18 Uhr ins Kino im Willinger Besucherzentrum ein.

Die Filmcrew besteht aus Jugendlichen der sechsten Jahrgangsstufe an der Uplandschule. Etwa ein halbes Jahr haben

die Schüler im Alter zwischen elf und 13 Jahren an ihrem Projekt gearbeitet. Sie haben autobiographische Geschichten gesammelt und eigenständig zu einem Drehbuch verarbeitet. Kamen sie zu Beginn einmal die Woche zusammen, arbeiteten sie zum Schluss durchgängig an ihrem Film.

In den Sommerferien folgte die intensive Drehphase. Dabei standen die Jugendlichen

vor und hinter der Kamera. An den zehn Tagen waren sie zum Teil zwölf Stunden lang im Einsatz, so eifrig waren sie bei der Sache.

Den Schnitt des Filmmaterials übernahm eine Medienpädagogin, die das Projekt mit begleitet hat. Das Ergebnis ist ein 15-minütiger Film, der am Montag erstmals zu sehen ist. Dazu eingeladen sind besonders die Eltern, weitere Ver-

wandte und Freunde der jungen Filmher.

Nach der Vorführung im Kino wollen sie noch Erläuterungen geben und ihr spannendes Projekt vorstellen, das in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Willingen und der Gesamtschule lief. Der Deutsche Bundesjugendring fördert es aus dem Programm „Kultur macht stark. Jugendgruppe erleben“. (r)

Unterwegs in den „Katakomben“

CDU-Politiker besuchen erneuertes Bad – Nachholbedarf beim Schwimmkursen

HERINGHAUSEN. Mitglieder der CDU Diemelsee nahmen das erneuerte Heringhäuser Schwimmbad in Augenschein.

Ein Großteil der Investitionen wurde in den desolaten Teil der Technik investiert. Die sogenannten „Katakomben“, der Bereich unter dem Schwimmbad war für die CDU-Mitglieder deshalb besonders wichtig bei der Besichtigung.

Große Zustimmung

Schwimmmeisterin Angelika Vahle führte die Gäste durch diesen Bereich und erklärte Wasseraufbereitung, Überwachung, Lüftung und machte auch deutlich, mit welchen Schwierigkeiten man es im Laufe der letzten zwei Jahre in diesem niedrigen Kellerbereich zu tun hatte.

Die Änderungen im Schwimmbad- und Saunabereich fanden bei den CDU-Politikern große Zustimmung. Nach der zweijährigen Schließungsphase des Schwimmbads liegen für die angebote-

nen Schwimmkurse bereits zahlreiche Anmeldungen vor. Dieser offensichtliche Nachholbedarf war einer der Grün-

de, warum die CDU bei der Haushaltsdebatte angeregt hatte, die Schwimmkurse im Hallenbad finanziell zu för-

dern und so dem Trend der Zunahme an Nichtschwimmern unter Kindern und Erwachsenen gegenzusteuern. (r)



Mitglieder der CDU Diemelsee informierten sich im sanierten Heringhäuser Schwimmbad bei Badleiterin Angelika Vahle (l.) über die Neuerungen. Foto: pr

Werner Renz ist zu Gast in der Synagoge

VÖHL. In der Vöhler Synagoge wird in der nächsten Woche die „Auschwitz-Reihe“ fortgesetzt: Am Dienstag, 6. September, ist Werner Renz zu Gast. Der freie Mitarbeiter des Fritz-Bauer-Instituts in Frankfurt spricht zum Thema „Auschwitz-Prozess“.

Einer seiner Arbeits- und Forschungsschwerpunkte ist die Geschichte des Prozesses in den Jahren 1963 bis 1965 und die Aufarbeitung der Gräueltaten in Auschwitz durch die deutsche Justiz.

Sein Vortrag geht der Frage nach, inwieweit das damalige Verfahren heutigen juristischen Ansprüchen genügt. Werner Renz wird dabei auch zu den Änderungen der Rechtsprechung Stellung nehmen, die in Folge des Demjanjuk-Prozesses im Jahre 2011 zum Beispiel gegen Oskar Gröning (2015, Landgericht Lüneburg) und Reinhold Hanning (2016, Landgericht Detmold) deutlich wurden.

Die Veranstaltung beginnt am kommenden Dienstag, 6. September um 19 Uhr in der Vöhler Synagoge. Der Eintritt ist frei. (r)



Werner Renz

WILLINGEN

WILLINGEN (UPLAND). Der Hundesportverein bietet folgende Stunden an: Samstags um 15 Uhr offenes Treffen mit spielerischen Übungen, dienstags um 16 Uhr Welpenstunde, um 17 Uhr Junghunde- und um 18 Uhr Welpenstunde. Infos bei Silvia Jürgens, Telefon: 0160/94933142. Kirchspiel Rhena-Eimelrod: Am Sonntag, 4. September, findet um 10 Uhr ein Gottesdienst für das ganze Kirchspiel in der Louis-Peter-Kirche in Alleringhausen statt, zu dem alle Gemeindeglieder aus allen Dörfern des Kirchspiels Rhena-Eimelrod eingeladen sind.

NEERDAR. Die Jagdhornbläser treffen sich heute um 11.30 Uhr zu den Auftritten in Willingen auf dem Parkplatz des Wildparkes. Anzugsordnung: Anzug mit Weste.

USSELN. Das Heimatmuseum bleibt heute geschlossen, da der Geschichtsverein eine Tagesfahrt unternimmt.

WILLINGEN/SCHWALEFELD. Evangelische Kirchengemeinde: Am Mittwoch, 7. September, findet die nächste Seniorenfahrt statt. Abfahrt ist um 13 Uhr ab Auto Hellwig und dann an den bekannten Haltestellen Haus am Kurpark und Rathaus. Anmeldungen bitte direkt bei Auto Hellwig, Telefon: 05632/6397. Weitere Infos bei Vera Reininghaus, Telefon 05632/6669.

„Ruhe-Pause“ fürs Kirchspiel

USSELN / RATTLAR / WELLRINGHAUSEN. „Ruhe-Pause“ ist das Thema eines Familien- und Kirchspielgottesdienstes, der am morgigen Sonntag in Usseln stattfindet. Er beginnt um 17 Uhr (bei gutem Wetter am Soggeplatz, bei schlechtem Wetter in der Kilianskirche). Im Anschluss ist die Gemeinde zum gemütlichen Beisammensitzen bei Partybrötchen mit Kräutercreme, Bierbeißern, Wein, Bier und Limonade eingeladen. (bk)